

BUND RV-Themen & Termine Dezember 2020
Podium Stadtnatur und Umfrage zur Klimaanpassung

Liebe Mitglieder*Innen und Freund*Innen des BUND RV Neckar-Alb,

eröffnen möchten wir den Newsletter gerne in eigener Sache:

Herzliche Einladung zur Online-Podiumsdiskussion des BUND RV Neckar-Alb und des Umweltzentrums Tübingen e.V.

Grünflächen und Stadtbäume - Was sind sie uns wert? Bedeutung, Konflikte und Schutzmaßnahmen

Wohn- und Gewerberaum schaffen, Infrastruktur ausbauen, gleichzeitig die Versiegelung im Außenbereich bremsen und dann noch Grünflächen im Siedlungsgebiet erhalten und pflegen. Wir diskutieren auf dem Podium und mit Zuschauer*innen, ob und inwiefern sich diese konkurrierenden Ansprüche in Einklang ringen lassen. Grünflächen und Stadtbäume sind schließlich nicht nur "nice to have", sondern wichtig für das Lokalklima, die Naherholung und die Artenvielfalt im Siedlungsbereich. Das das Thema längst nicht nur Tübingen betrifft, laden wir überregional dazu ein. Wann? - Mittwoch, **09.12.2020** um **19:00 Uhr**.

[Jetzt anmelden!](#)

Podiumsgäste:

- *Stefanie Herbst*, Kommunen für biologische Vielfalt
 - *Barbara Landwehr*, Stadtplanungsamt Tübingen
 - *Dr. Andreas Faensen-Thiebes*, BUND AK Stadtnatur
 - *Uwe Wulfrath*, GWG - Gesellschaft für Wohnungs- und Gewerbebau Tübingen mbH
- Moderation: *Lukas Kammerlander*, BUND Baden-Württemberg

weiter geht's mit...

Themen:

- Klimaschutzmaßnahmen von globaler bis kommunaler Ebene sind unerlässlich - aber der Klimawandel ist da! Deshalb startete der BUND RV Mitte November eine **Umfrage zu kommunalen Anpassungsstrategien an den anthropogenen Klimawandel**. Diese Online-Umfrage richtet sich an Kommunen ab rund 10.000 Einwohnern in der Region Neckar-Alb. Wir wollen erfahren, inwieweit Gemeinden betroffen sind und welche Maßnahmen sie planen oder bereits umsetzen um die Auswirkungen von Extremwetterlagen wie Hitzeperioden oder Starkregen abzumildern. Die Umfrage läuft noch bis zum 15. Dezember.

- Die Stadt **Mössingen** erhält übrigens [laut Tagblatt](#) für die Umgestaltung des "Mühlengärtles" (nach eigenem Bekunden "ein Herzensprojekt der CDU Mössingen") rund 75 000€ aus dem Programm "**Modellprojekte zur Klimaanpassung und Modernisierung in urbanen Räumen**". Dieser Bereich an der Steinlach soll in erster Linie besser zugänglich und attraktiver gemacht werden - schöne Sache! Wesentlich wichtiger wäre es jedoch, wenn Mössingen sich gegen die klima- und naturschädliche B27-Endelbergtrasse aussprechen würde (s. unten).

- **SWT-Umweltpreis:** Die [Jurymitglieder](#) bewerteten die zahlreichen, tollen Projekten von Initiativen bzw. Betrieben durchaus unterschiedlich, aber man war sich einig, dass alle ausgewählten [Bewerbungen](#) preiswürdig waren.

- Der **BUND-Regionalstromfonds** ist gut gefüllt. Wer ein interessantes Energieprojekt (Installation, Beratung,...) in Kooperation mit dem BUND plant, kann sich dies mit bis zu 5000 € (einmal oder mehrfach) fördern lassen. Detailinfos im Anhang.

- Neues vom **B27 - Neubau:** Das Bundesverkehrsministerium lehnt [eine Tunnellösung](#) auf der Bestandstrasse ab - und überhaupt: Man sei nicht am Planfeststellungsverfahren beteiligt. "Das Planfeststellungsverfahren, bei dem die Zulässigkeit geprüft wird, läuft derzeit beim Regierungspräsidium Tübingen." Der Widerstand geht weiter!

- **B28 neu - Rückbau L370** und weitere, ausstehende Ausgleichsmaßnahmen: Im Gegensatz zu den Städten Tübingen (bisher keine Reaktion) und Rottenburg ("wir werden Ihre Fragen beantworten") gibt sich das Regierungspräsidium aufgrund unserer UIG-Anfrage in seinem [Schreiben](#) von Mitte November Mühe unsere Fragen zu beantworten - was nicht heißt, dass der Rückbau und einige andere Ausgleichsmaßnahmen in naher Zukunft stattfinden werden. Denn: "Das BNatSchG und auch der Planfeststellungsbeschluss zur B 28 geben keine konkrete Frist vor". Eingriff jetzt, Ausgleichs- und Minderungsmaßnahmen irgendwann?! Aber man sei bestrebt....

- **Die kreative Schadstoffsenkungsmaßnahme** der Stadt Reutlingen durch den Rückbau einer Fußgängerquerung läuft weiter. Die Messwerte konnten so weit gesenkt werden, dass keine Fahrverbote verhängt werden mussten und der Stadt keine Strafzahlungen an die EU drohen. [VCD, BUND und ADFC kritisierten wiederholt](#), dass stattdessen "schadstoffarme" Fußgänger*innen bestraft werden.

- Der abwechslungsreiche **Vortrag** von Dr. Philipp Unterweger (s. auch Anhang) beim BUND KV Reutlingen über die **Bedeutung von Wiesen und Weiden** innerhalb und außerhalb des Siedlungsbereichs ist jetzt [Online](#). Unterweger empfiehlt "mehr Faulheit" bei der Pflege städtischer Grünflächen, denn dies fördere die Artenvielfalt. Auf der anderen Seite würden Wiesen-Lebensräume, so Unterweger, durch zubetonieren endgültig vernichtet. Im Vortrag zeigt er Bilder von einer Blühwiese, die mittlerweile unter einem großflächigem Gewerbegebiet Münsingens begraben wurde.

- Der Lebensraumverlust ist eine Hauptursache des Rückgangs zahlreicher **Wildbienenarten**, die nicht zuletzt wichtige Bestäuber sind. Tanja Martin interviewte für ihre **Webdoku "Wildbienen - die unsichtbaren Bienen-Arten"** u. a. Barbara Lupp. Was können Bürger*innen, Kommunen und Liegenschaftsverwalter tun? Zum Beispiel [Wildstauden](#), wie von Dr. Westrich empfohlen, pflanzen, Dächer begrünen oder ein [Sandarium](#) anlegen. Eine Agrarwende ist trotzdem unverzichtbar!

- Das *Netzwerk Mensch und Natur* startet ab sofort eine Unterschriften-Aktion mit dem Titel »**Rettet das Arbachtal**«. Diese [Online-Petition](#) richtet sich gegen den Flächenverbrauch und die Beeinträchtigung des Frischluftschneißes im Flächennutzungsplan der Stadt Pfullingen. Sie wird von der Pfullinger Bürgerinitiative *Rettet das Arbachtal*, dem BUND und anderen mitgetragen

- **Das neue Jahrbuch "Ökologisch Bauen & Renovieren"** des BUND Baden-Württemberg ist da. Es beinhaltet zahlreichen Informationen zur Finanzierung und Umsetzung von Bau- und Renovierungsmaßnahmen, aber auch Beiträgen zur Ökologie und Klimapolitik. Ein Ansichtsexemplar liegt in der Geschäftsstell des BUND RV NA bereit oder man nutzt diese

[Leseprobe](#) . Weitere Infos zu Bezugsmöglichkeiten und Inhalt [hier](#). Ein sinnvolles Weihnachtsgeschenk, genauso wie unsere [Nisthilfen](#) :-)!

Aktionen:

- "**Bodenschutz statt Betonschmutz**": Der wichtige § 1 a des Bundesbaugesetzbuchs gebietet zwar: „Mit Grund und Boden soll sparsam und schonend umgegangen werden“. Aber es gibt genug Beispiele, dass dieser Paragraph ein zahnloser Tiger ist. Deshalb wollen wir ein öffentlichkeitswirksames Zeichen gegen den Flächenverbrauch zu setzen. Nehmen Sie anlässlich **Tag des Bodens am 5. Dezember** bei der bundesweiten BUND-Aktion "**Bodenschutz statt Betonschmutz**" teil. Die Aktion ist einfach und „corona-verträglich“ umzusetzen. Weitere Informationen gibt es [hier](#).

- Begeben Sie sich mit dem BUND und seinen Kooperationspartnern auf die "**Spurensuche**" nach dem gefährdeten **Gartenschläfer**. Während der Paarungszeit können die Gartenschläfer-Männchen recht laut werden. Ihr Quieken, Pfeifen und Murmeln ist dann die ganze Nacht hindurch zu hören. [Hier](#) klicken und dann auf akustische Suche gehen

Termine:

- Mittwoch, 02.12.2020 Online-Podium des BUND und des NABU LV zur Landtagswahl. Informationen Anmeldung finden Sie [hier](#)

- Mittwoch, 09.12.2020 Online Podium zum Thema "Stadtnatur" (s. oben)

Veranstaltungen werden außerdem [hier](#) und auf unsere Facebookseite eingestellt.

Da die Formatierung unseres Newsletters bei manchen Empfänger*innen verloren geht, [hier](#) auch als pdf. Doppelsendungen bitten wir zu entschuldigen.

Newsletter abbestellen? - Einfach eine kurze Mail an bund.neckar-alb@bund.net schicken.

Eine geruhsamen Adventszeit und schöne Feiertage wünschen Ihnen

Lisa Grötschel und Barbara Lupp

Foto Lupp: Nicht der Stern von Bethlehem aber ein Naturwunder: Halo (bei Wachendorf)

